

Lehramtsstudium vs. Seiteneinsteiger

Beitrag von „Lillyfee_de“ vom 29. Oktober 2019 20:43

[Zitat von Russell](#)

[@Kiggie](#) danke, dass du das genauso siehst.

Gut, dass wir als Lehramtsstudenten gleich ins Ref starten können. Wenigstens bleibt uns das noch.

Die Seiteneinsteiger müssen sich ja erst „beweisen“ und erhalten dann erst ihre Zulassung zum ref. Zum Glück. Aber ich bezweifle, dass dort knallharte Bestenauslese herrscht.

Ich bin auch Seiteneinsteigerin. Ich habe in einem Nicht- EU Land auf LEHRAMT studiert, was in De nicht anerkannt ist. Ich habe über 60 Prüfungen belegt- u.a in Psychologie und [Pädagogik](#), Didaktik und Methodik. Obwohl ich eigentlich zwei Sprachen und Literatur studiert habe. Ich habe in Amerika, England, Belgien und Kroatien gearbeitet. An verschiedenen Schulen, an einer Uni und bei der UN in New York. Nach meinem Masterstudiengang hier in De habe ich mehrere Jahre für das Bundesministerium gearbeitet und habe aber stets unterrichtet. Nun bin ich an einer Schule in Düsseldorf tätig und ich werde wie eine Berufsanfängerin behandelt. Von Lehramtsstudentinnen wie Sie, liebe Russell. Ich glaube nicht, dass ich mich beweisen muss. Und nein, es war nicht einfach die Stelle zu bekommen. Ich bringe Erfahrungen mit, von denen meine Schüler profitieren. Pädagogische Kenntnisse und Fachwissen ist ebenfalls vorhanden. In Eile, Lillyfee